



Roth/Büchenbach, 27. Oktober 2016

Neue Laufstrecke beim DATEV Challenge Roth optimiert Wettkampfqualität und Erlebniswert

ROTH. Beim DATEV Challenge Roth am 9. Juli 2017 gibt es eine bedeutende Streckenänderung. Erstmals in der mehr als 30-jährigen Rother Triathlon-Geschichte wird eine neue Zwei-Runden-Laufstrecke realisiert, die sowohl für die Athleten als auch für die Zuschauer klare Vorzüge bietet und das Rennen insgesamt attraktiver macht. Die neue Strecke verbindet in einem direkten Wendepunkt-Kurs, der zwei Mal absolviert wird, die Lände mit der Rother Innenstadt und der Gemeinde Büchenbach. Auf einer Distanz von nur 10,2 Kilometern kommen die Läufer an jedem Punkt der Strecke insgesamt vier Mal vorbei. Mit zusätzlichen 1,4 Kilometern Verbindungsstrecken ergibt sich genau wieder die klassische Marathonstrecke von 42,195 Kilometern.

Klare Vorteile für Athleten und Zuschauer

Durch die komprimierte Strecke können die Zuschauer künftig den Wettkampf wesentlich intensiver miterleben: Sie gelangen relativ einfach zu Fuß von der Wechselzone 2 zur Laufstrecke und haben dadurch die Gelegenheit, die Triathleten innerhalb einer relativ kurzen Distanz gleich vier Mal zu sehen. Insbesondere für Familien mit Kindern dürfte die hohe „Erlebnisdichte“, erreichbar ohne Fahrrad und öffentliche Verkehrsmittel, ein schlagendes Argument sein. Vor allem aber bedeutet der neue Kurs für die Athleten eine ganze Reihe handfester Vorteile: noch mehr Stimmung

TEAMCHALLENGEGmbH

Geschäftsführer: Alice, Felix & Kathrin Walchshöfer
Otto-Schrimppf-Straße 14 · D-91154 Roth
Telefon: +49 (0) 9171 / 8955000 · Telefax: +49 (0) 9171 / 99881
presse@challenge-roth.de · www.challenge-roth.de

durch mehr und dichter gedrängte Zuschauer, komplett asphaltierte, breite Straßen statt enger Schotterwege, dadurch mehr Sicherheit für die Athleten und flüssigere Abläufe beim Überholvorgang. Nicht zuletzt werden auch die Versorgungsstellen und die Stimmungsnerter künftig noch dichter beieinander liegen.

Wegfallen wird der bisherige Streckenabschnitt Schleuse Leerstetten – Schwand – Haimpfarrich – Eckersmühlen. Felix Walchshöfer: „Ich danke ganz ausdrücklich der Gemeinde Schwand sowie Haimpfarrich und Eckersmühlen mit allen Einwohnern und freiwilligen Helfern für die tolle Unterstützung über so viele Jahre!“

Strecke bleibt so schnell wie bisher

Auf die bisher schnellen Zeiten auf der Laufstrecke wird der neue Kurs übrigens vermutlich keine Auswirkungen haben. Zwar wird das Gelände kurz vor Büchenbach etwas hügeliger, dafür fallen die Anstiege an der Schleuse Leerstetten und in Eckersmühlen weg. Außerdem läuft es sich auf asphaltierten Straßen deutlich schneller und angenehmer als auf Schotterwegen.

Mit der Änderung der Laufstrecke hat **TEAMCHALLENGE**-Geschäftsführer Felix Walchshöfer die Konsequenzen aus Athletenwünschen, verbunden mit eigenen Rennerfahrungen, gezogen. Erst kürzlich hat eine aktuelle Umfrage unter den Teilnehmern des DATEV Challenge Roth 2016 diesbezüglich wieder eindeutige Ergebnisse erbracht. Wie schon bei vorangegangenen Umfragen lag der Zufriedenheitsgrad mit der Rennorganisation, dem Engagement der freiwilligen Helfer und der Wettkampfqualität bei sensationellen Werten von jeweils um die 98 Prozent Zustimmung. Auch die Schwimm- und Radstrecke erreichten wieder fabelhafte Werte für ihre Attraktivität. Lediglich bei der Streckenführung der gelegentlich als monoton empfundenen Laufstrecke sahen manche Athleten noch Verbesserungsbedarf. Mit dem neuen Kurs wird diese Lücke nun geschlossen,

TEAMCHALLENGEGmbH

Geschäftsführer: Alice, Felix & Kathrin Walchshöfer
Otto-Schrimpf-Straße 14 · D-91154 Roth
Telefon: +49 (0) 9171 / 8955000 · Telefax: +49 (0) 9171 / 99881
presse@challenge-roth.de · www.challenge-roth.de

gleich mehrere Fliegen können so mit einer Klappe geschlagen werden.

Neue und treue Partner mit im Boot

Als zusätzlichen Partner konnten die Challenge-Veranstalter die Gemeinde Büchenbach bei Roth mit ins Boot holen. In der neuen „Triathlon-Gemeinde“ (dort liegt ab 2017 der Wendepunkt 2) ist man bereits heiß auf das Triathlon-Erlebnis und bringt sich zusammen mit neuen Helfergruppen aus Büchenbach bereits bei der Premiere aktiv in das Rahmenprogramm ein. Büchenbachs Bürgermeister Helmut Bauz: „Wir sind auf jeden Fall mit Begeisterung dabei und freuen uns, nun auch Teil der berühmten Challenge Family zu werden“. Zwei neue Hot Spots plus Versorgungsstellen am Rathausplatz und am Schulzentrum entstehen dort – übrigens auch mit tatkräftiger Unterstützung durch Helfergruppen, die an ihren bisherigen Standorten nicht mehr zum Einsatz kommen. Felix Walchshöfer: „Ich freue mich unwahrscheinlich darüber, dass uns zusammen mit den Büchenbachern nahezu alle bisherigen Laufstrecken-Helfer weiterhin unterstützen, auch wenn ihr Einsatzort künftig weiter von ihrem Wohnort entfernt ist. Das bezeugt eindrucksvoll die Loyalität unserer Helfer zu unserem Event“. Insgesamt wird es auf der neuen Strecke sieben Doppel-Versorgungsstellen geben, sie rücken auch deutlich näher zusammen, so dass die Athleten alle 0,9 bis maximal 1,9 Kilometer (bisher: zwischen 2,1 und 2,9 Kilometer) versorgt werden können. Erhalten bleiben sämtliche 15 bisherigen Sprechstellen (Hot Spots), verteilt auf nunmehr nur noch 10,2 Kilometer.

Den größten Zuschauer-Aufschwung dürfte die Rother Innenstadt mit den Stimmungsnestern Kugelbühl und Marktplatz erleben. Das sieht auch Roths „Triathlon-Bürgermeister“ Ralph Edelhäuser so: „Die Athleten laufen jetzt vier Mal mitten durch die Rother Innenstadt, das steigert den Erlebniswert an unseren Hot Spots immens und gibt allen Beteiligten Auftrieb. Unser Anspruch: Wir wollen der „Solarer Berg der Laufstrecke“ werden!“

TEAMCHALLENGEGmbH

Geschäftsführer: Alice, Felix & Kathrin Walchshöfer
Otto-Schrimpf-Straße 14 · D-91154 Roth
Telefon: +49 (0) 9171 / 8955000 · Telefax: +49 (0) 9171 / 99881
presse@challenge-roth.de · www.challenge-roth.de

Die Streckenbeschreibung

Marathonstrecke – 42,195 Kilometer

Von Wechselzone 2 zur Gartenstraße wie bisher (500 Meter)

Unverändert via Firma Nüssli, vorbei am ARNDT-Hot Spot zur Kanallände und weiter das Betriebsgelände und das Stimmungsnest Speck Pumpen, dann Abzweig nach rechts am Kanal entlang in Richtung Haimpfarrich

Nach wenigen hundert Metern Wendepunkt 1

Via Speck Pumpen, ARNDT-Hotspot und Nüssli wieder zurück nach Roth, dann über die Gartenstraße links in die Mühlgasse zur Sparkasse.

Über Sparkasse zum Kugelbühl, dann zwischen Rathaus und Kirche auf den Marktplatz. Geradeaus über den Marktplatz und weiter zum Willy Supf-Platz

Nun Richtung Pfaffenhofen, nach „Blumen Basso“ links Abzweig in Sandgasse

Geradeaus bis zum Ende der Straße, Fluss Rednitz über neu gebaute Brücke queren und weiter bis zur Kläranlage

Ab dort Staatsstraße nach Büchenbach.

Via Schulzentrum gerade auf den Rathausplatz, vor Rathaus Wendepunkt 2

Die Strecke à 10,2 Kilometer wird im Begegnungsverkehr zwei Mal (jeweils Hin- und Rückweg) gelaufen.

Nach der zweiten Runde links abbiegen von Gartenstraße in die Straße „Am Espan“ und wie bisher zum Ziel im Triathlon-Stadion (900 Meter)

Der neue Kurs ist bis auf einen Anstieg kurz vor Büchenbach und den bisherigen Anstieg Richtung Lände flach und befindet sich komplett auf asphaltierten, für

TEAMCHALLENGEGmbH

Geschäftsführer: Alice, Felix & Kathrin Walchshöfer

Otto-Schrimpf-Straße 14 · D-91154 Roth

Telefon: +49 (0) 9171 / 8955000 · Telefax: +49 (0) 9171 / 99881

presse@challenge-roth.de · www.challenge-roth.de

den Straßenverkehr gesperrten Straßen. Einzige Ausnahme (wie bisher) das kurze Waldstück zur Lände.

TEAMCHALLENGEGmbH

Geschäftsführer: Alice, Felix & Kathrin Walchshöfer
Otto-Schrimpf-Straße 14 · D-91154 Roth
Telefon: +49 (0) 9171 / 8955000 · Telefax: +49 (0) 9171 / 99881
presse@challenge-roth.de · www.challenge-roth.de